

# Gemeinsam erinnern - Geschwister-Scholl-Tag an der GSS

## Gedenkfeier für Hans und Sophie Scholl

LEUTKIRCH – Die Geschwister-Scholl-Schule beging am Dienstag, den 24. Februar, wie alljährlich ihren Gedenktag zu Ehren von Hans und Sophie Scholl. Ihr Todestag jährte sich bereits am Sonntag, den 22. Februar. Der besondere Projekttag wurde von den Schülerinnen und Schülern des Beruflichen Gymnasiums der 12. Jahrgangsstufe vorbereitet und durchgeführt.

In vier Workshops setzten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit verschiedenen Persönlichkeiten des Widerstands gegen den Nationalsozialismus auseinander. Neben den Geschwistern Scholl standen auch andere mutige Menschen im Mittelpunkt: der Unternehmer Oskar Schindler, der Offizier Graf

Schenk von Stauffenberg, das Arbeiterhepaar Hans und Hilde Coppi sowie der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer. Die Ergebnisse ihrer Recherchen und Diskussionen präsentierten die Gruppen anschließend der gesamten Schulgemeinschaft.

Doch der Blick richtete sich nicht nur in die Vergangenheit. Auch aktuelle Fragen wurden thematisiert, insbesondere die Ursachen und Erscheinungsformen von Antisemitismus in der heutigen Zeit. Damit schlugen die Schülerinnen und Schüler eine Brücke zwischen historischem Gedenken und gesellschaftlicher Verantwortung in der Gegenwart.

Begleitet wurde die Veranstaltung von musikalischen Beiträgen der Schülerinnen und Schüler, die dem Gedenktag eine besonders eindrucksvolle und bewegende Atmo-



Redner Benedikt Hellmann, BG 12

FOTO: SIMON KLOOS

sphäre verliehen. Der Geschwister-Scholl-Gedenktag hat an der Schule bereits eine lange Tradition: Seit über 20 Jahren wird er jährlich begangen. Für dieses besondere En-

gagement wurde die Schule im vergangenen Jahr mit dem Bildungspreis der Bildungsstiftung der Kreissparkasse Ravensburg ausgezeichnet.

(lolo)